

Kirchblick



EVANG. MARKUS-GEMEINDE OFFENBACH

Juni, Juli und August 2022



ClipArt

Dem Sommer entgegen!

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert. (Micha 6,8)
Doch wir Menschen handeln dann doch immer wider besseres Wissen und laden Schuld auf unsere Schultern. Mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine am 24. Februar haben Menschen erneut in dramatischer Weise unter Beweis gestellt, zu welcher Grausamkeiten sie fähig sind. Und nun gilt es, mit dieser Schuld umzugehen, will man den Weg zum Frieden zurückfinden. Doch das ist nicht so einfach. Eine bekannte Geschichte der Bibel, die den schwierigen Umgang von uns Menschen mit unserer Schuld schildert, ist die Geschichte von Adam und Eva, die sich im Paradies, auch wider besseres Wissen, gegen Gottes Gebot stellen und von der verbotenen Frucht essen. Alles, was in dieser Geschichte über uns Menschen und unseren Umgang mit der eigenen Schuld erzählt wird, bewahrheitet sich in bitterer Weise von den ersten Tagen der Menschheit bis heute täglich immer wieder aufs Neue. Und so auch jetzt in diesem schrecklichen Krieg wieder. Da wird zunächst versucht, die eigene Schuld zu verschleiern, indem sich Adam und Eva vor Gott verstecken. Mit der eigenen Schuld konfrontiert, versuchen sie dann, diese auf andere abzuwälzen, indem Adam Eva und Eva die Schlange bezichtigt. Doch sie selbst haben von der Frucht genommen und darum müssen sie selbst auch die Konsequenzen ihres Handelns tragen. Konsequenzen, die dann doch schmerzhafter und einschneidender sind, als sie es sich vor ihrer Tat hatten ausmalen können.

Und auch dieses Motiv zieht sich in bitterer Weise durch die Geschichte des menschlichen Geschickes. Immer wieder sind wir Menschen bereit, in der Hoffnung auf einen lockenden Gewinn, mit dem wir selbst uns erhöhen wollen (seien es nun Erkenntnis oder die Reichtümer der Ukraine), Gebote zu überschreiten und Risiken einzugehen. Und dann entpuppen sich unsere Entscheidungen als verhängnisvoller Sturz aus dem Paradies,

der sogar unser eigenes Heim gefährdet. Und es ist unser Menschen Fluch, dass wir hinter den Zeitpunkt, an dem wir unsere Entscheidungen getroffen haben, nicht mehr zurückkönnen und nun stattdessen im Schweiß unseres Angesichts fortan die Konsequenzen tragen müssen. Konsequenzen, die dann aber in besonderer Weise auch gerade den nachfolgenden Generationen aufgelastet werden, die diese Schuld ererbt haben. Und so ist auch die Bibel eine Geschichte des Umgangs mit der Schuld auf der Suche nach Wegen aus ihr heraus zu Versöhnung und Frieden.

Darum bin ich überzeugt, mehr denn je, dass es Gottes Wort an uns Menschen braucht, um uns Halt und Orientierung auf diesem Weg zu geben. Und dass wir uns um sein Wort versammeln, wie wir dies in unseren Gottesdiensten tun. Und von dort dieses Wort hinaustragen in die Welt. Dazu sind wir von ihm berufen.

Ihr Pfarrer
Bert Petzoldt

INHALTSVERZEICHNIS			
Auf ein Wort	2-3	Kinder und Jugend	12
In eigener Sache	4-5	Kinder und Jugend ökumen.	13
Konfirmand*innen	6-7	Aus dem Kooperationsraum	14-15
Besondere Gottesdienste	7	Ökumene	16-17
Veranstaltungen	8	Persönliches / Impressum	18
Seniorinnen und Senioren	8	Wochenprogramm / Kontakt	19
Musikalisches	9	Gottesdienste	20
Kindertagesstätte	10-11		



Rückblick

Nach der langen Coronazeit erwacht das Gemeindeleben neu



Fotos: Olaf Kamp

Spiele-Treff Verschiedene Karten- und Gesellschaftsspiele



Seniorenkreis

Osterfeier am liebevoll gedeckten Tisch



Fotos:
Anita Kröker-Steigerwald



Rückblick Küstertag in der Markus-Gemeinde



Gottesdienst mit stellv. Kirchenpräsidentin Ulrike Scherf und Pfr Petzoldt

Fotos: Christa Fietz



Zur Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder des Küsterbundes der EKHN am Osterdienstag in der Markus-Gemeinde. Langjährige Vorstandsmitglieder wurden mit Dank verabschiedet und ein neuer Vorstand gewählt. Auch die Zukunft des Küsterberufes in Zeiten verstärkter Sparmaßnahmen war Thema der Gespräche.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank allen aus unserer Gemeinde, die das Gelingen dieses Tages mit ihrem großen Einsatz ermöglicht haben!



Konfirmation 2022

Diese 19 Konfirmand*innen der „Konfigruppe Bieber-Markus-Lukas/Matthäus“ werden am Sonntag, 26. Juni, von Pfarrerin Irmela Büttner in der Markus-Kirche konfirmiert:

Bjarne Bauer, Louis Becker, Celine David, Mia Hellkötter,
Jan Hrivula, Luca Jäger, Vivien Kozak, Marlon Kranz,
Emely Lang, Fred Lange, Emil Mpantis, Lene Nubert,
Lukas Olbricht, Amelie Ries, Pascal Schmid, Emily Schwagereit,
Jonathan Senft, Larissa Volp, Theresa Wanner.

Jugendkirchentag

Ein besonderer Höhepunkt am Wochenende vor der Konfirmation wird die gemeinsame Fahrt zum Jugendkirchentag vom 16. bis 19. Juni in Gernsheim sein. Die Konfigruppe wird sich mit einer Specksteinwerkstatt aktiv im Themenbereich Nachhaltigkeit beteiligen. Das Motto der Specksteinwerkstatt lautet „Für die Zukunft Orientierung im Glauben finden“. Specksteinrohlinge (Herz – Liebe, Kreuz – Glaube und Amulett-Specksteine) können mit Feilen und Schleifschwämmen zu schönen Handschmeichlern bearbeitet werden. Mit Specksteinöl können sie zum Glänzen gebracht werden. „Nebenbei“ finden sicherlich gute Gespräche statt. Anke Weiß



**HEUTE.
ZUSAMMEN.
FÜR MORGEN.**



GEMEINSAM FAHREN WIR
VOM 16. BIS 19. JUNI ZUM
11. JUGENDKIRCHENTAG
NACH GERNSHEIM.



TEILNAHMEBEITRAG

20 €

IM PREIS INBEGRIFFEN SIND:
DIE HIN- UND RÜCKFAHRT,
SOWIE DIE DAUERKARTE
INKL. ÜBERNACHTUNGEN
UND FRÜHSTÜCK

Weitere Infos und
die Anmeldung
findet ihr hier:



t1.p.de/jukt-fof

Veranstalterin: Evang. Jugend Offenbach

**JUGEND
KIRCHEN
TAG** 16. – 19.06.2022
Gernsheim



Vom 1.-3. April fand das Konfiwochenende mit Beteiligung von Vertreter*innen der Evangelischen Jugend im Kloster Höchst i.Odw. statt.

Dort bereiteten die Konfis ihren „Vorstellungsgottesdienst“ vor, der am 22. Mai in der Kirche in Bieber stattgefunden hat.



BESONDERE GOTTESDIENSTE 

Pfingstmontag, 6. Juni, 11 Uhr

Evangelischer Gottesdienst auf dem Römerberg: „Welt - bewegt, versöhnt, geeint - ein Traum?“

Anschließend internationales Fest mit Kultur und Köstlichkeiten aus aller Welt im Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Str. 23, Frankfurt

Sonntag, 24. Juli, 17.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst im Wetterpark mit Reisesegen

Am ersten Sonntag in den Sommerferien feiern fünf Gemeinden rund um den Bieberer Berg gemeinsam einen Gottesdienst im Freien (voraussichtlich wieder an der Station „Sonne“). Es beteiligen sich die evangelischen Gemeinden Bieber, Lukas-Matthäus und Markus sowie die katholischen Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit und St. Nikolaus. Den Gottesdienst hält Pfarrer Bert Petzoldt.

Sommer-Gottesdienste

Wie jedes Jahr finden während der Sommerferien Gottesdienste abwechselnd in der Markus-Kirche und der evangelischen Kirche in Bieber statt, die Mitglieder beider Gemeinden sind jeweils herzlich eingeladen. Beginn ist immer um 10.30 Uhr. Die genaue Aufteilung sehen Sie auf Seite 20.



VERANSTALTUNGEN

SPIELE-TREFF

Rommé, Skat, Rummikub und andere Spiele

Jeweils am 2. Montag des Monats um 16 Uhr im Gemeindesaal.

Nächste Termine:

13. Juni

11. Juli

8. August

Neue Mitspieler*innen sind jederzeit herzlich willkommen - schauen Sie doch einfach vorbei!



TANZKREISE

Der Volkstanzkreis donnerstags kann leider ab August wegen Umzugs der Kursleiterin nicht mehr weitergehen.

Der Tanzkreis für Paare am Freitagabend findet nach langer Coronapause wieder statt.

FILMABEND FLIMMER IM SALON

Über eine Fortführung des Filmabends war bei Drucklegung noch nicht entschieden worden.

Rückblick Wanderung

Eine kleine Wandergruppe von 10 Personen machte sich an einem schönen Maiensontag nach dem Gottesdienst auf den Weg durch den Wald nach Heusenstamm, wo eine Einkehr im Biergarten lockte.

Es hat allen Spaß gemacht und kann vielleicht einmal wiederholt werden. Wir danken dem Wanderleiter Alexander Becker für dieses Angebot!



SENIORINNEN UND SENIOREN

SENIORENKREIS

Treffen: An jedem 2. und 4. Mittwoch des Monats, von 14.30 bis 16 Uhr im Gemeindesaal.

Nach einer kleinen Andacht sowie Kaffee und Kuchen gibt es ein wechselndes, buntes Programm.

Informationen bei **Erika Scholz, Tel. 85 87 82**, oder über das Büro.

Termine:

8. Juni und 22. Juni

13. Juli und 27. Juli

10. August und 24. August

„Konzert zur Sommerzeit“ mit dem *trio contemporaneo*

Sonntag, 12. Juni 2022, 17 Uhr

Es werden Werke von J. S. Bach und Vivaldi zu hören sein, außerdem ein Solostück von Paganini und ein Triowerk von Günther Wiesemann mit textlichem Bezug zur Neuzeit.

Das Trio spielt in der Besetzung Olga Shonurova (Orgel und Schlaginstrumente), Benjamin Nachbar (Violine) und Günther Wiesemann (Orgel, Schlaginstrumente und Sprecher).

Eintritt frei, Spenden für die Musiker erbeten.

Konzert mit dem Sinfonieorchester des Philharmonischen Vereins 1834 e.V. Frankfurt/M.

Dienstag, 5. Juli 2022, 20 Uhr / Leitung: Armin Rothermel

Nähere Angaben zu Programm und Kartenverkauf waren bei Drucklegung noch nicht bekannt!

Rückblick

Konzert des Sachsenhäuser Akkordeonorchesters 1936 am 1. Mai

Ein gut besuchtes Konzert mit beschwingter Musik erfreute die Gäste im Gemeindesaal. Wir hoffen auf ein nächstes Mal!



Foto: M. Camphausen

Wir sind die Neuen in der Kita

Hallo liebe Gemeindeglieder,
mein Name ist **Jennifer Dauth** und ich bin ein neues Teammitglied in der Kita der evangelischen Markus-Gemeinde. Ich bin in der Bärenhöhle im Krippenbereich eingesetzt.

Ich lebe seit etwas über zwei Jahren gemeinsam mit meinem Partner in der Stadt Offenbach.

Meine Ausbildung habe ich im Jahr 2014 an der beruflichen Schule in Bad Nauheim als staatlich anerkannte Erzieherin absolviert. Zu Beginn meiner Tätigkeit als Erzieherin habe ich Erfahrungen im Bereich mit Menschen mit Beeinträchtigungen gesammelt. Anschließend war ich fünf Jahre in der vollstationären Kinder- und Jugendhilfe tätig.

Nach langjährigen Erfahrungen in der Jugend- und Eingliederungshilfe freue ich mich sehr, im elementarpädagogischen Setting arbeiten zu dürfen.

Für den warmherzigen Empfang möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Auf eine gute Zusammenarbeit!



Mein Name ist **Sandra Warnke**, ich bin 32 Jahre alt und von Beruf Erzieherin und Sozialarbeiterin.

Ich bin Mama eines Sohnes und lebe mit meiner Familie und unserer Hündin in Offenbach.

Seit dem 1. April arbeite ich in Teilzeit im U3-Bereich der Kita der Ev. Markus-Gemeinde.

Fotos: Kita + privat



Ostergeschichte - Passionszeit im Kindergarten

Am 29. März startete in der Markus-Kita die Ostergeschichte, die bis zum 11. April. Sie wurde in sechs Einheiten mit Symbolen auf einem braunen Band erzählt, welches den Weg Jesu dar-



stellt, den er in der Passionszeit gegangen ist. Für den Einzug in Jerusalem standen der Esel und ein Palmenblatt. Brot und Krug waren die Symbole für das letzte Abendmahl. Für die Verhaftung im Garten Gethsemane standen Geld und ein Seil, mit dem Jesus gefesselt wurde. Ein Lagerfeuer und ein Hahn standen für die Leugnung von Jesus durch Petrus, bevor der Hahn am Morgen krächte. Ein lila und ein weißes Kreuz



standen dann für den Tod und die Auferstehung Jesu. Diesen Weg konnten die Kinder in jedem Funktionsraum wiederfinden.

Am Gründonnerstag feierten wir mit Pfarrer Petzoldt Ostergottesdienst in der Markuskirche. Auch hier fanden wir die Symbole der Geschichte wieder und die Kinder wiederholten mit diesen und gemeinsam mit Pfarrer Petzoldt die Geschichte von Jesus.

Sandra Straube und Simone Throne





Sommerfreizeit für Kinder und Jugendliche von 8-15 Jahren in der ersten Ferienwoche

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sind noch ein paar Plätze frei. Das könnte für euch das Highlight des Sommers 2022 werden.

- *raus aus Offenbach - den Taunus in der Nähe des Feldberges erleben
- *eine Woche freie Zeit zusammen gestalten
- *Action, Abenteuer und/oder „einfach mal kein Programm haben“ (☺)
- *sich auf Angebote der Teamer*innen einlassen
- *vielleicht sich zusammen mit einer Freundin/einem Freund anmelden
- *glücklich und mit neuem Mut nach Hause fahren.

Den Anmeldeflyer gibt es auf www.evangelisch-in-bieber.de

Wir freuen uns, auch neue Kinder und Jugendliche aus ganz Offenbach kennenzulernen!

Im Namen des Teams: Anke Weiß



Das Freizeitteam beim Vorbereitungswochenende, Foto: Anke Weiß



Ekimene-Gottesdienste machen Pause

... um nach dem Familienwochenende im September mit neuem Schwung zu starten.

Eltern – Kinder – Ökumene – darum geht es bei den Gottesdiensten für junge Familien. Zielgruppe sind Familien mit Kindern von ganz klein bis ca. 6 Jahren und deren Geschwisterkinder. Es ist ein kontinuierliches, altersgerechtes, liebevoll gestaltetes Angebot, um Kinder mit biblischen Geschichten und dem christlichen Glauben vertraut zu machen. Beim Singen gehören Bewegungen dazu oder alle dürfen mit den Schütteleiern dazu Musik machen.

Leider ist in den letzten Wochen fast niemand gekommen. Damit wir vom Ekimene-Team nicht einfach entmutigt weitermachen und in Kürze frustriert aufgeben, haben wir entschieden: Wir machen eine Pause!

In der Zeit suchen wir gezielt den Kontakt mit jungen Familien, um herauszufinden, was wir verbessern können. Wenn ihr, liebe Familien, etwas für eure Kinder von euren Kirchen erwartet, lasst es uns wissen!

Bisher finden die Ekimene-Gottesdienste 14-tägig sonntagsmorgens um 9.30 Uhr statt (außer in den Schulferien). Der Ort ist für jeweils ein halbes Jahr ein evangelisches oder ein katholisches Gemeindehaus. Hinter dem Angebot stehen die katholische Pfarrgruppe Bieberer Berg und die evangelischen Gemeinden Bieber, Markus und Lukas/Matthäus.

Übrigens: Bei der Familienfreizeit vom 16.-18. September auf der Tromm haben sich bisher 10 Personen angemeldet. Jetzt könnt ihr noch mit Saskia Awad, Pfarrerin der Lukas- und Matthäusgemeinde, und mir mitfahren! Es geht darum, eine gute Zeit als Familie und in Gemeinschaft mit anderen Familien zu erleben.

Den Flyer gibt es unter www.evangelisch-in-bieber.de

Wir freuen uns, wenn auch ihr mit uns Kontakt aufnehmt!

Im Namen des Ekimene-Teams

Anke Weiß

Gemeindepädagogin im evangelischen Planungsbezirk Offenbach-Süd

Tel.: 069-27299524

E-Mail:

ev.jugend.of-bieber@t-online.de



Friedensgebet

Die drei Gemeinden Bieber, Markus und Lukas-Matthäus bieten seit einiger Zeit jeweils donnerstags um 18 Uhr ein Friedensgebet für die Ukraine an. Bisher sind folgende weitere Termine geplant:

- 2. Juni, Ev. Lukaskirche, Brunnenweg 102**
- 9. Juni, Evang. Markus-Kirche, Obere Grenzstraße 90**
- 23. Juni, Ev. Kirche Bieber, Aschaffener Straße 54**



Foto: Menschen bringen sich in der Metro in Charkiw in Sicherheit.

**Du kannst etwas tun!
HILFE FÜR MENSCHEN
IN DER UKRAINE**



**Spendenkonto:
KD-Bank Dortmund
IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11**

#PRAYFORUKRAINE

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Der Krieg in der Ukraine bringt unermessliches Leid über Millionen von Menschen: Tod, Hunger, Flucht.

Das GAW hilft evangelischen Gemeinden in der Ukraine, dagebliebene Menschen sowie durchziehende Flüchtlinge mit Lebensmitteln zu versorgen. Außerdem unterstützt das GAW die Diakonien und evangelischen Gemeinden in Polen, in der Slowakei und in Ungarn bei der Versorgung ankommender Flüchtlinge.

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen, die in der Ukraine ausharren und Menschen, die vor dem Krieg aus dem Land fliehen.

Gustav-Adolf-Werk e.V.
Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland

www.gustav-adolf-werk.de



„Get together“

Unter diesem Motto lädt die Lukas- und Matthäusgemeinde am **12. Juni um 10.30 Uhr** zu einem Gottesdienst der besonderen Art in die **Lukaskirche, Brunnenweg 102**, ein. Flüchtlinge, Familien, die Flüchtlinge aufgenommen haben, Ehrenamtliche, die sich einbringen oder helfen möchten und alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Gottesdienst wird in Ukrainisch und Deutsch stattfinden.

Im Anschluss laden wir in unser **Gemeindehaus, Gersprenzweg 37** ein. Bei Kaffee und Kuchen, Getränken und kleinen Snacks möchten wir gemeinsam erste Erfahrungen austauschen.

Pfarrerin Saskia Awad lädt auch die ev. Gemeinde Bieber und die evang. Markus-Gemeinde herzlich ein.



10. Bücherflohmarkt der Lukas- und Matthäusgemeinde

Am **Samstag, 2. Juli, 11-17 Uhr**, und **Sonntag, 3. Juli, 11-15 Uhr**, öffnen sich endlich wieder die Türen des Gemeindehauses, Gersprenzweg 37, OF-Tempelsee, für den beliebten Bücherflohmarkt. Zwei Tage Stöbern und Schmökern im bekannt vielseitigen Fundus an Büchern - endlich wieder eine riesige Gelegenheit für Lesebegeisterte zum Schnäppchen machen. Zur Stärkung werden Kaffee, Kuchen und heiße Würstchen angeboten. Die diesjährigen Einnahmen spenden wir je zur Hälfte der Offenbacher Tafel und der Malteser-Praxis für Menschen ohne Krankenversicherung Offenbach. Für den Besuch des Marktes ist das Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung verbindlich. Bitte nehmen Sie aufeinander Rücksicht und halten beim Stöbern Abstand. Weitere Infos erhalten Sie unter dem Kurzlink:

t1p.de/buecherflohmarkt-luma

Instagram:

([buecherflohmarkt.luma](https://www.instagram.com/buecherflohmarkt.luma)) und

Facebook (Gruppe Lukas- und Matthäusgemeinde)

Susanne Schieferstein

Ökumenische Osterkerze

Ganz schlicht: die neue Osterkerze. Ein Jahr lang begleitet sie uns nun und brennt in jedem Gottesdienst: die Osterkerze. Solche Kerzen gibt es im Fachhandel bereits fertig dekoriert zu kaufen. In den evangelischen und katholischen Kirchen rund um den Bieberer Berg stehen seit vielen Jahren jedoch individuell gestaltete.

Eine ökumenische Gruppe aus Mitgliedern der verschiedenen Gemeinden überlegt gemeinsam, welches Motiv gewählt werden soll und überträgt dann das zunächst von Hand skizzierte Motiv mit farbigem Wachs auf die Kerze. Für die Motivfindung gibt es eigens eine WhatsApp-Gruppe, die immer zu Beginn der Fastenzeit aktiviert wird, um dort erste Ideen und Entwürfe zu diskutieren. (...)

Welches Motiv soll die Osterkerze in diesem Jahr zeigen? Zwei Jahre Pandemie liegen nun schon hinter uns, in Europa herrscht Krieg, die Zeit wird beherrscht von Ängsten und Unsicherheiten. Unabhängig voneinander hatten Mitglieder der Osterkerzengruppe eine ähnliche Idee, wie sich im digitalen Austausch herausstellte.

Das Motiv ist sehr einfach und schlicht gehalten, konzentriert auf das Wesentliche, das uns als

Christ:innen ausmacht, trägt, stärkt und tröstet – gerade in diesen Zeiten. In Anlehnung an die bekannte, viel zitierte Stelle aus dem ersten Korintherbrief (1. Kor 13,13) setzt sich das Kreuz aus den Begriffen Glaube, Hoffnung und Liebe zusammen.

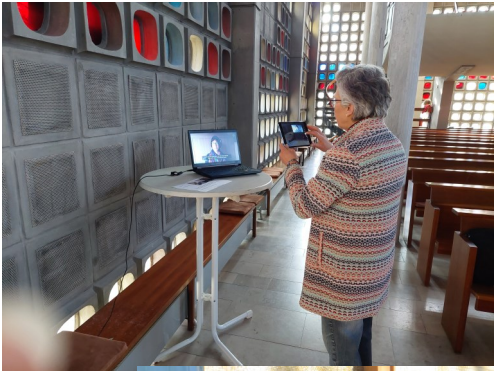
Das Wort „Hoffnung“ bildet den Stamm. Der Querbalken besteht aus dem Wort „Glaube“. Im oberen Teil findet sich der Begriff „Liebe“ wieder. Diese drei Begriffe, deren Anordnung, die Farbwahl – das alles lässt viel Raum für Interpretationen und ist bewusst so angelegt. Um Ihren Gedanken zum Motiv keine Richtung vorzugeben, verzichten wir darauf, hier schon eine mögliche Auslegung anzubieten. Der Freiraum lässt Platz für Ihre eigenen Gefühle und Gedanken und für all das, was an Neuem entstehen kann. Dieser Freiraum zeigt zudem, dass vieles weggebrochen und uns genommen worden ist. Es macht unsere Sprachlosigkeit und vielleicht auch Hilflosigkeit deutlich. Gleichzeitig ermöglicht die Schlichtheit des Motivs, uns auf die Grundlagen zu fokussieren, uns wieder ins Bewusstsein zu bringen, was jetzt wichtig ist, was uns tragen und stützen kann: Glaube, Hoffnung und Liebe.

Sven Hergert



Rückblick: Weltgebetstag in der Markus-Kirche

Einige Impressionen vom Stationengottesdienst am 4. März 2022



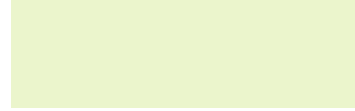
Fotos: Manuela Baumgart



Foto: Annette Metternich



TAUFE



Jesus Christus spricht: Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker. Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. (Mt 8,19)

BESTATTUNG



Amtshandlungen wie Taufe, Trauung und Bestattung werden nicht auf der Homepage veröffentlicht!

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)

Impressum

Kirchblick - Gemeindebrief der Evang. Markus-Gemeinde Offenbach

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang. Markus-Gemeinde

Redaktion: Bert Petzoldt (V.i.S.d.P.), Annette Metternich

Der *Kirchblick* erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 2.000 Stück.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.07.2022

Abholtermine für Austräger/-innen: 25. und 26.08.2022 von 9 bis 12 Uhr

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Bankverbindung: Evang. Markus-Gemeinde, Städtische Sparkasse Offenbach

IBAN: DE60 5055 0020 0007 0020 84 / **BIC:** HELADEF1OFF



MONTAG	16.00	Spiele-Treff (2. Mo/Monat) / Gemeindesaal
	18.30	Yoga-Kurs* / Gemeindesaal
DIENSTAG	09.30	Morgengebet im Seniorenzentrum Elisabethenstr.
	16.00	Konfi-Unterricht* (wechselnder Ort)
MITTWOCH	14.30	Seniorinnenkreis (jeden 2. und 4. Mi) / Gemeindesaal
	18.00	Abendgebet <i>Atempause*</i> / Kirche
DONNERSTAG	15.00	Besuchsdienstkreis (letzter Do ungerader Monat)/Saal
	19.30	Volkstänze / Gemeindesaal (bis Juli)
	20.00	<i>Filmabend (3. oder 4. Do) / Gemeindesaal: Fortführung wird noch geklärt</i>
FREITAG	19.30	Tanzkreis für Paare / Gemeindesaal

* findet in den Schulferien nicht statt

Alle Veranstaltungen vorbehaltlich Corona-Einschränkungen!



Evang. Markus-Gemeinde, Kopernikusstraße 54, 63071 Offenbach
Kirche: Obere Grenzstraße 90, 63071 Offenbach
Homepage: www.markus-gemeinde-of.ekhn.de

Büro:

Annette Metternich, Sekretärin Tel.: 069 - 85 33 87 / Fax: 069 - 85 48 78
 E-Mail: markusgemeinde.offenbach@ekhn.de
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 - 12 Uhr

Pfarramt:

Bert Petzoldt, Pfarrer Tel.: 069 - 98 55 78 68

Mitarbeiter/-innen:

Jens Wolter, Kirchenmusiker Tel.: 069 - 85 33 87
 Petra Glas, Küsterin Tel.: 069 - 85 33 87
 Anke Weiß, Gemeindepädagogin Tel.: 069 - 27 29 95 24

Kita:

Simone Throne, Leiterin Tel.: 069 - 85 31 32
 Obere Grenzstraße 82, 63071 Offenbach

Diakoniestation:

Martina Desch, Leiterin Tel.: 069 - 98 54 25 40
 Ludo-Mayer-Straße 1, 63065 Offenbach

Der Kirchenvorstand ist Gesprächspartner für alle Gemeindeangelegenheiten.



JUNI

05.06.	Pfingstsonntag	19.06.	1. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst Christiane Esser-Kapp	10.30	Gottesdienst Bert Petzoldt
12.06.	Sonntag Trinitatis	26.06.	2. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst Bert Petzoldt	10.30	Konfirmations-Gottesdienst Irmela Büttner

JULI

03.07.	3. Sonntag nach Trinitatis	24.07.	6. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst mit Abendmahl Bert Petzoldt	17.30	Ökumenischer Gottesdienst im Wetterpark, Station „Sonne“ Bert Petzoldt
10.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	31.07.	7. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst Kerstin Thormählen-Rekow	10.30	Gottesdienst Bert Petzoldt
17.07.	5. Sonntag nach Trinitatis		
10.30	Gottesdienst N.N.		

AUGUST

07.08.	8. Sonntag nach Trinitatis	21.08.	10. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst in Bieber Irmela Büttner	10.30	Gottesdienst in Bieber Ludwig Schneider-Trotier
14.08.	9. Sonntag nach Trinitatis	28.08.	11. Sonntag nach Trinitatis
10.30	Gottesdienst N.N.	10.30	Gottesdienst Bert Petzoldt

**Abendgebet *Atempause* jeden Mittwoch um 18 Uhr in der Kirche
(außer in den Schulferien)**